

Gemeinsame Bekanntmachung von Pfarreirat und Kirchenvorstand

In den Gottesdiensten verlesen am 15. und 16. Februar 2020

Wie ja vermutlich allseits bekannt, ist Pastor Witte zum 15. Februar 2020 in unserer Gemeinde von allen Pflichten und Aufgaben als Priester und leitender Pfarrer entbunden worden.

Da steht jetzt natürlich für uns alle die Frage im Raum: Wie geht es weiter und wie ist der Stand der Dinge? Dazu möchten wir – der Pfarreirat und der Kirchenvorstand gemeinsam – Ihnen heute einen ersten Überblick über das, was wir selber derzeit wissen, geben.

Das Offizielle zuerst: Bischof Genn hat über seinen Personaldezernenten ab diesem Sonntag (also ab dem 16. Februar 2020) Pastor Periya als Pfarrverwalter bestellt. Dieser wird unterstützt durch ein Leitungsteam aus Pfarreirat und Kirchenvorstand, welches wiederum alle Fachausschüsse der beiden Gremien in die Arbeit und die entsprechenden Verpflichtungen miteinbezieht.

Damit verbunden – und das wurde uns in Münster sehr deutlich klargemacht – ist eine definitive Beibehaltung des aktuellen Status Quo. Das bedeutet mit anderen Worten, dass alles so bleiben muss, wie es in der Zeit von Pastor Witte durch ihn oder Pfarreirat oder Kirchenvorstand beschlossen und festgelegt worden ist! Damit besteht also keinerlei Anlass (und auch keinerlei Berechtigung), Dinge oder Abläufe zu verändern – was immer Sie ggf. auch irgendwo gehört haben sollten.

Eine Ausnahme dieser Vorgabe, die in Fällen wie unserem seitens des Bistums eingeräumt wird, ist die befristete Einschränkung beim Messangebot infolge der zwangsläufig geringeren Personalkapazitäten. Dieses gilt jedoch ausdrücklich nur für die Übergangszeit! Im Bereich der liturgischen Dienste, also für Messen, Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen ist uns zwischenzeitlich schnell und formlos Unterstützung durch Priester aus Münster und Bottrop sowie durch die Patres unseres Klosters zugesagt worden.

Was unserseits damit auch zugesagt werden kann, ist, dass für die nächste Zeit und insbesondere auch für Ostern die Planung weitestgehend steht und realisierbar ist.

Zur nächsten Frage: Wer kommt als Nachfolger von Ulrich Witte und Caroline Johnen?

Am Donnerstagabend letzter Woche hatten wir ein Gespräch in Münster mit dem Personaldezernenten, Herrn Render. Dabei wurde uns zugesichert, dass das Bistum mehr oder weniger direkt im Anschluss an Ulrich Wittes Antrag auf Entpflichtung eine intensive Suche nach geeigneten Personen, sowohl was Priester als auch Pastoralreferenten anbelangt, gestartet hat. Wir konnten aus dem Gespräch auch heraushören, dass es da tatsächlich wohl schon konkrete Vorstellungen hinsichtlich mehrerer möglicher Personen gibt. Bis diese Gespräche konkreter

werden, wird es aber naturgemäß dann noch eine ganze Weile dauern - eine kurzfristige Lösung gibt es in derlei Angelegenheiten leider nicht.

Was die anderen Angelegenheiten außerhalb der liturgischen Dienste anbelangt, so sind diese weniger vom Pastoralteam abhängig. Diese Projekte, wie beispielsweise die Renovierung unserer Pfarrkirche, werden primär durch die Fachgremien betreut und laufen damit ganz normal weiter.

Abschließend bitten wir Sie, sich den folgenden Termin schon einmal vorzumerken: am 15. März 2020 werden wir nach dem Hochamt in St. Johannes, also um 11:00 Uhr, eine Pfarrversammlung im Pfarrheim abhalten. Dort möchten wir dann neben dem Bericht zum dann aktuellen Stand der Dinge im Hinblick auf das Pastoralteam insbesondere auch die geplanten Renovierungsmaßnahmen in der Pfarrkirche detaillierter vorstellen. Ebenso werden wir dann natürlich auch gern für Fragen zur Verfügung stehen.